

Projekt «Leuchtkäfer» abgeschlossen

Sensibilisierung Die Schaaner Kommission Schulwegsicherung und die örtlichen Kindergärten animierten Kinder mit der Aktion dazu, den Kindergartenweg zu Fuss anzutreten. Das Projekt sei erfolgreich verlaufen, so die Verantwortlichen.

Für rund 100 Kindergartenkinder ging gestern das Projekt «Leuchtkäfer» zu Ende. «Die vielen Erlebnisse auf dem Weg zum Kindergarten haben die Kinder angespornt, auch künftig zu Fuss in den Kindergarten zu gehen», heisst es in der Pressemitteilung der Kommission Schulwegsicherung und der Kindergärten Schaan vom Freitag.

Am Projekt «Leuchtkäfer» beteiligten sich alle Gruppen der Schaaner Kindergärten. Während dieser Aktionswochen befassten sich die Kinder intensiv mit der Erlebniswelt auf dem Weg in den Kindergarten und dem richtigen Verhalten im Strassenverkehr. Wer zu Fuss in den Kindergarten kam, erhielt überdies als «Belohnung» einen Smiley-Punkt auf die eigens für die Aktion hergestellten Kindergartenwegausweise.

Wege mit Kinderaugen betrachten

Die Gemeinde Schaan hat in den vergangenen Jahren bereits viel zur Schulwegsicherung unternommen. So wurden gemäss der Medieneausendung Gefahrenstellen ausgemacht und gesichert, bauliche Massnahmen veranlasst und Verkehrsblotzen eingesetzt, die den Kindern an den meistbefahrenen Strassen sicher über die Strasse helfen: «Viel Geld und Zeit wurden investiert und kein Aufwand gescheut, um immer und immer wieder auf die Gefahren im Strassenverkehr aufmerksam zu machen und dabei niemals den Leitfaden aus den Augen zu verlieren, der wohl gleichzeitig das Erfolgsrezept der Kommission ist: alles durch Kinderaugen zu betrachten.» Nur so



Das Projekt «Leuchtkäfer» ist nur Beispiel für die Bemühungen der Gemeinde Schaan, die Wege für Schüler und Kindergartenkinder sicherer zu machen. (Foto: Michael Zanghellini)

könnten, zeigen sich die Verantwortlichen überzeugt, Gefahren für die Kleinen erkannt und gebannt werden.

Weniger «Eltern-Kindertaxis»

Die Bemühungen tragen offensichtlich Früchte. Die Gemeinde jedenfalls will festgestellt haben, dass die

Anzahl der «Eltern-Kindertaxis» stark reduziert werden konnte. Ebenfalls gesenkt wurden das Verkehrsaufkommen und die Geschwindigkeit der Autofahrer. «Darauf ist die Kommission stolz», heisst es in der Mitteilung weiter. «Darauf will sich Schaan aber keinesfalls ausruhen, sondern auch künftig neue Ge-

fahrenstellen abbauen, Verkehrsteilnehmer sensibilisieren und weitere Aktionen (...) lancieren.»

Am Freitag wurde die Aktion «Leuchtkäfer» im Kindergarten offiziell abgeschlossen. Alle Kinder erhielten eine Urkunde und ein Präsent, das in den nächsten Tagen abgegeben wird. (red/pd)